



Nachbericht: Saisonfinale FIM MiniGP™ Austria Series & Austrian Junior Cup

Presseausendung | 28.09. 2023

DANIEL KRABACHER GEWINNT AUSTRIAN JUNIOR CUP 2023

Mit einem Sieg beim Saisonfinale am Hockenheimring (DEU) sicherte sich Daniel Krabacher den Gesamtsieg im Austrian Junior Cup 2023. In der MiniGP™ Austria Series 2023 siegen Ethan Sparks (160er-Klasse) und Anina Urlaß (190cc). Tobias Kitzbichler belegt als bester Österreicher den 2. Gesamtrang.

- Austrian Junior Cup: Titel für Krabacher; vier AJC-Talente bei Red Bull Rookies Cup Sichtung in Spanien
- MiniGP™ Austria Series: Sparks und Urlaß Gesamtsieger; Kitzbichler Vizemeister in der 190er-Klasse
- Alle Informationen unter: www.minigpaustria.at sowie unter www.austrianjuniorcup.at

Der Austrian Junior Cup Champion 2023 heißt Daniel Krabacher. Der Tiroler war auch beim Saisonfinale am vergangenen Wochenende (22.-24. September) in Deutschland nicht zu stoppen: Mit den Plätzen 1 und 2 in den beiden finalen Rennläufen am Hockenheimring sicherte sich Krabacher den Gesamtsieg 2023. „*Ein tolles Gefühl! Ich fahre seit drei Jahren im Austrian Junior Cup und jetzt hat es mit dem Titel geklappt*“, freut sich Krabacher.

Krabacher: Fünf Saisonsiege bringen AJC-Titel 2023

Bei elf von insgesamt zwölf Rennläufen im Austrian Junior Cup 2023 landete der Tiroler am Podium und feierte dabei fünf Saisonsiege. Krabacher gewinnt die AJC-Gesamtwertung 2023 vor dem Niederösterreicher Niklas Wannemacher (2. Gesamtrang) und dem deutschen Alexander Weizel (3. Gesamtrang). Der Endstand im Austrian Junior Cup 2023 im Überblick: <https://www.austrianjuniorcup.at/fahrerwertung23/>

Vom Austrian Junior Cup in den Red Bull MotoGP Rookies Cup?

Nach dem Saisonfinale haben vier AJC-Talente bereits Anfang Oktober die Chance, sich für die nächsten Aufgaben auf der „Road to MotoGP“ zu empfehlen. Mit Daniel Krabacher (Tirol), Niklas Wannemacher und Denis Kiesewetter (beide Niederösterreich) und Alexander Weizel (DEU) wurden vier AJC-Talente zur Red Bull MotoGP Rookies Cup Sichtung am 3./4. Oktober im spanischen Guadix eingeladen. „*Mit Leo Rammerstorfer ist ja bereits ein ehemaliger AJC-Pilot im Red Bull MotoGP Rookies Cup unterwegs. Wir sind sehr stolz, dass die Performance unserer Talente auch in höheren Serien auf dem Weg in die Motorrad-Weltmeisterschaft wahrgenommen wird*“, erklärt Christoph Gerlach vom AJC-Veranstalter BG Sportpromotion.

MiniGP™ Austria Series: Titelentscheidung gefallen

Auch in der MiniGP™ Austria Series sind die Würfel in der Saison 2023 gefallen, das Saisonfinale ging am 16./17. September im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum/Experience Center Saalfelden/Brandlhof über die Bühne. In der 160er-Klasse gewann der Engländer Ethan Sparks beide Rennläufe in Salzburg und holte sich damit den Gesamtsieg vor dem Ukrainer Yevsevii Kovalov und Levi Flier (NLD). „*Ich freue mich sehr, dass ich die österreichische Serie gewinnen konnte. Ich kann es kaum erwarten, nächstes Jahr wiederzukommen!*“, so Sparks. Als bester Österreicher im hochklassigen internationalen Fahrerfeld der 160er-Klasse beendete der Wiener Lucas Wogowitsch die Saison auf Gesamtrang 11.

Hochspannung bis zur letzten Runde in der 190er-Klasse

In einem packenden Saison-Finish sicherte sich Anina Urlaß (DEU) mit den Plätzen 2 und 3 in Saalfelden den Gesamtsieg in der erstmals ausgetragenen 190er-Klasse vor dem Tiroler Tobias Kitzbichler. Auf dem dritten Gesamtrang landete Ben Wiegner (DEU), der zum Abschluss beide Rennläufe in Saalfelden gewinnen konnte. „*Das ist mein größter Erfolg bisher, ich bin super happy!*“, strahlt Gesamtsiegerin Urlaß, die als einzige Pilotin jedes Saisonrennen der 190er-Klasse auf dem Podium beenden konnte. Die Fahrerwertungen beider Klassen der MiniGP™ Austria Series 2023 im Überblick: <https://www.minigpaustria.at/fahrerwertung23/>



Kitzbichler liefert Talentprobe im Northern Talent Cup ab

Tobias Kitzbichler zeigte zuletzt als Gaststarter im Northern Talent Cup groß auf: Beim Saisonfinale am Hockenheimring in Deutschland (22.-24. September) mischte Kitzbichler in beiden Rennläufen im Spitzenfeld mit: Im ersten Rennen landete das rot-weiß-rote MiniGP-Talent auf dem sechsten Rang, im zweiten Rennlauf schaffte Kitzbichler mit Platz 2 sogar den Sprung auf das Podium. Lediglich 0.023 Sekunden fehlten am Ende auf den Sieger Lennox Phommara aus der Schweiz. „Das war eine echte Talentprobe! Dass Tobias bei seinem ersten Antreten gleich mit der Spitze im Northern Talent Cup mithalten kann, war so nicht zu erwarten. Umso mehr freut es uns zu sehen, dass wir mit der Zweirad-Nachwuchsarbeit in Österreich auf dem richtigen Weg sind“, erklärt Rene Binna vom Veranstalter BG Sportpromotion.

Über die FIM MiniGP™

Die FIM MiniGP™ World Series zielt darauf ab, eine gleichberechtigte Plattform für junge Fahrer weltweit zu schaffen. MiniGP-Wettbewerbe weltweit werden damit vereint und standardisiert, um die Fähigkeiten der jungen Piloten bestmöglich zu fördern und ihre Chancen auf dem Weg in die MotoGP zu verbessern. Seit 2022 gibt es die Minibike-Meisterschaft auch in Österreich. Botschafter der FIM MiniGP™ Austria Series ist Motorrad-WM-Rennsieger Gustl Auinger. Die Fahrer/innen in der 160er-Klasse müssen zwischen zehn und 14 Jahre jung sein und auf gleichen Ohvale GP-0 160 Maschinen antreten. Ab 2023 wird die MiniGP Austria Series um eine 190er-Klasse für Talente zwischen zwölf und 16 Jahren erweitert, hier wird auf identischen Ohvale GP-2 190 Motorrädern gestartet. Die Top-2 der FIM MiniGP™ Austria Series bekommen die Chance, sich beim FIM MiniGP™ World Final 2023 der internationalen Konkurrenz zu stellen. Der Sieger sichert sich einen Platz in einem der Road to MotoGP-Programme. Weitere Informationen unter www.minigpaustria.at

Über den Austrian Junior Cup

KTM, Red Bull Ring Riding Experience und Austrian Motorsport Federation (AMF) begleiten österreichische Talente im Motorrad-Straßenrennsport auf der Road to MotoGP. Seit 2021 bekommen Burschen und Mädchen zwischen 13 und 20 Jahren mit dem Austrian Junior Cup (AJC) die Chance, ihre Fähigkeiten in einer professionellen Meisterschaft zu verbessern und zu beweisen, dass sie das Rüstzeug zum MotoGP-Fahrer haben. Alle Teilnehmer/innen gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Die Organisation und Durchführung des Austrian Junior Cups übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und der AMF. Als Mentor & Riding Coach fungiert der ehemalige Weltklasse-Motorradrennfahrer Andy Meklau. Mehr Informationen: www.austrianjuniorcup.at

Bildmaterial

- Bild 1_Austrian Junior Cup_Sieger 2023_Daniel Krabacher_81 (c) DORNA
- Bild 2_Austrian Junior Cup_Sieger 2023_Daniel Krabacher_81 (c) DORNA
- Bild 3_Austrian Junior Cup_Gesamtrang 2 2023_Niklas Wannemacher_4 (c) DORNA
- Bild 4_MiniGP Austria Series_160 cc_Gesamtsieger 2023_Ethan Sparks_62 (c) Branislav Rohal
- Bild 5_MiniGP Austria Series_160 cc_Gesamtrang 2 2023_Yevsevii Kovalov_9 (c) Branislav Rohal
- Bild 6_MiniGP Austria Series_190 cc_Gesamtsiegerin 2023_Anina Urlaß_21 (c) Branislav Rohal
- Bild 7_MiniGP Austria Series_190 cc_Gesamtrang 2 2023_Tobias Kitzbichler_36 (c) Branislav Rohal
- Bild 8_MiniGP Austria Series_190 cc_Top 3_Kitzbichler_Urlass_Wiegner mit Schirmherr Gustl Auinger vlnr. (c) M. Jurtin
- Bild 9_MiniGP Austria Series_Kitzbichler (vorne)_Gaststarter im Northern Talent Cup (c) DORNA

Medienkontakt FIM MiniGP™ Austria Series und Austrian Junior Cup:

Martin Kohlbacher
Telefon: +43 664 54 87 285
E-Mail: media@bg-sportpromotion.com